



Sitzungsvorlage

Nr.:	267/2005
ausgefertigt am:	02.12.2005
Fachamt:	Amt Finanzen und Kommunalaufsicht
zu beteiligende Gremien:	<ul style="list-style-type: none">– Finanzausschuss– Kreisausschuss– Kreistag

Bekanntgabe der von Januar 2005 bis zum 28. November 2005 zugestimmten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 65 NLO i. V. m. § 89 Abs. 1 Satz 3 NGO

Im Haushaltsjahr 2005 ist von Januar 2005 bis zum 28. November 2005 den in der als Anlage beigefügten Aufstellung aufgelisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt worden.

Die nach § 65 NLO i. V. m. § 89 Abs. 1 NGO erforderlichen Voraussetzungen für die Leistungen der über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die zur Haushaltsüberschreitung geführt haben, waren in allen Fällen erfüllt. Die Mehrausgaben waren unvorhergesehen und unabweisbar. Ihre Deckung erschien zum Zeitpunkt der Zustimmung gewährleistet. Die Zustimmung zur Leistung wurde vom Landrat erteilt, da sie unerheblich waren. Auf die in der letzten Spalte der Aufstellung enthaltenen Bemerkungen und gegebenen Deckungshinweise wird verwiesen.

Die zustimmungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben betrugen von Januar 2005 bis zum 28. November 2005 6.878,32 € (Verwaltungshaushalt). Einschließlich der in der Sitzung des Kreistages am 12.10.2005 zugestimmten überplanmäßigen Ausgabe (Sitzungsvorlage 181/2005) betrugen die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2005 insgesamt 336.878,32 € (Verwaltungshaushalt). Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Vermögenshaushalt sind im Haushaltjahr 2005 bisher nicht angefallen.

Weitere Erläuterungen, insbesondere zu den weiteren Ursachen der Haushaltsüberschreitungen, können ggf. in der Sitzung gegeben werden. Nach § 65 NLO i. V. m. § 89 NGO ist der Kreisausschuss/Kreistag von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu unterrichten.

Beschlussvorschlag:

Die in der als Anlage beigefügten Aufstellung genannten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, denen von Januar 2005 bis zum 28. November 2005 zugestimmt wurde, in Höhe von 6.878,32 € (Verwaltungshaushalt) werden zur Kenntnis genommen.

Bielefeld